

Informationen zum Datenschutz gemäß EU Datenschutz-Grundverordnung für Bewerber der ordana® GmbH

Diese Information gilt für Bewerber der ordana® GmbH. Sie enthält einen Überblick über die durch uns verarbeiteten personenbezogenen Daten, die wir im Rahmen der möglichen Anbahnung eines Arbeitsvertrages von Ihnen erhalten sowie diesbezüglich Ihrer Rechte die sich aus der Datenschutz-Grundverordnung (im Folgenden DS-GVO bezeichnet) ergeben.

1. Verantwortlich für die Datenverarbeitung

Verantwortliche Stelle für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist:

ordana® GmbH
Karl-Peters-Str. 22
46242 Bottrop
Deutschland

Geschäftsführung: Maik Ernemann

Telefon: + 49 (0) 2041 – 75 39 30
Telefax: + 49 (0) 2041 – 781 19 22

E-Mail-Adresse: bwit@ordana.de

Ansprechpartnerin für den Datenschutz ist:

Dina Knorr
Karl-Peters-Str. 22
46242 Bottrop
Tel.: +49 (0) 2041 – 781 19 21
E-Mail: datenschutz@ordana.de

2. Verarbeitungsrahmen der betroffenen personenbezogenen Daten

Im Rahmen der Begründung eines Arbeitsvertrages verarbeiten wir personenbezogene Daten, die wir von Ihnen erhalten. Darüber hinaus verarbeiten wir, sofern dies für die Begründung eines Arbeitsvertrages erforderlich ist, personenbezogene Daten, die wir von sonstigen Dritten zulässigerweise z. B. zur Vertragsbegründung und/oder aufgrund Ihrer Einwilligung erhalten haben.

Relevante personenbezogene Daten im Rahmen der Anbahnung eines Arbeitsvertragsverhältnisses können sein:

Name, Vorname, Titel, Kontaktdaten (Anschrift, Telefon, Fax, E-Mail), Geburtsdatum, individuelle personenbezogene Daten, die Sie uns mitteilen (z. B. Religionszugehörigkeit, Familienstand, Kinder), Zeugnisse, Informationen zur bisherigen beruflichen Laufbahn.

Diese Daten erheben wir grundsätzlich bei Ihnen.

Durch persönliche, telefonische oder schriftliche Kontakte, die durch Sie oder uns veranlasst werden, können weitere personenbezogene Daten erhoben und verarbeitet werden.

3. Informationen zur Aufbewahrungsdauer der gespeicherten personenbezogenen Daten

Resultiert aus der Bewerbung kein Arbeitsverhältnis, werden alle bekannt gewordenen personenbezogenen Daten von Ihnen durch uns gelöscht bzw. bei Vorliegen in Papierform geschreddert. Dokumente, die personenbezogene Daten enthalten (Bewerbungsunterlagen) und die Sie uns in Papierform zugesandt haben, werden Ihnen zurückgeschickt.

4. Zwecke der Datenverarbeitung und Rechtsgrundlage

Wir erheben, speichern und nutzen Ihrer personenbezogenen Daten im Einklang mit den Bestimmungen der DS-GVO.

Gemäß Art. 6 Abs. 1 b) erheben, speichern und nutzen wir hauptsächlich personenbezogene Daten zum Zweck der Begründung und Durchführung eines Arbeitsvertrages, wenn die Verarbeitung für die Erfüllung eines Vertrags, dessen Vertragspartei die betroffene Person ist oder zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen, die auf Anfrage der betroffenen Person erfolgen, erforderlich ist.

5. Bereitstellung der Daten

Innerhalb der ordana® GmbH erhalten nur die Geschäftsführung sowie das Personalmanagement Zugriff auf Ihre personenbezogenen Daten.

Weitere Datenempfänger können diejenigen Stellen sein, für die Sie Ihre Einwilligung zur Datenübermittlung im Einzelfall erteilt haben.

6. Weitergabe von Daten mit Auslandsbezug

Eine Datenübermittlung in Länder außerhalb der Europäischen Union (EU) oder außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraumes (EWR), in sogenannte Drittstaaten, findet nicht statt.

7. Verpflichtung zur Bereitstellung und Folgen einer Nichtbereitstellung von personenbezogenen Daten

Sie sind verpflichtet, uns diejenigen personenbezogenen Daten mitzuteilen und bei Bedarf zu korrigieren, die wir zur Begründung eines Arbeitsvertrages von Ihnen benötigen. Eine Nichtbereitstellung der erforderlichen personenbezogenen Daten führt dazu, dass wir den Abschluss eines Vertrages nicht durchführen werden.

8. Automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling

Wir nutzen grundsätzlich keine automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling nach Art. 22 der DS-GVO.

9. Betroffenenrechte

Sie haben das Recht auf Auskunft über die von Ihnen verarbeiteten personenbezogenen Daten gemäß Art. 15 DS-GVO, das Recht auf Berichtigung nach Art. 16 der DS-GVO, das Recht auf Löschung gemäß Art. 17 DS-GVO, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung gemäß Art. 18 der DS-GVO, das Recht auf Datenübertragbarkeit nach Art. 20 der DS-GVO sowie das Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung auf Grundlage des Art. 21 der DS-GVO.

Wenn Sie uns gemäß Art. 6 Abs. 1 a) der DS-GVO eine Einwilligung zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten für einen oder mehrere Zwecke erteilt haben, können Sie diese jederzeit widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung bis zum Zeitpunkt des Widerrufs bleibt davon unberührt. Im Falle eines Widerrufs werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht länger

verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Interessen für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der von Ihnen personenbezogenen Daten gegen die DS-GVO verstößt, haben Sie das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde nach Art. 77 der DS-GVO.

Bitte wenden Sie sich bezüglich Ihrer Datenschutzrechte unmittelbar an Dina Knorr: telefonisch unter + 49 (0) 2041 – 75 39 311 oder per E-Mail an datenschutz@ordana.de.